

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

*ich wünsche Ihnen, auch im Namen des*

*Marktgemeinderates*

*und der Gemeindeverwaltung,*

*ein ruhiges und erholsames Pfingstfest.*

*Ihr Werner Endres*

*Erster Bürgermeister*



# **Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters – auch digital möglich**

In der kommenden Woche steht Bürgermeister Werner Endres am **Dienstag, 07. Juni 2022 von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr** für Fragen und Gespräche im Rathaus zur Verfügung. Die Sprechstunden dienen für kurze Anfragen oder Mitteilungen und sind auf maximal 15 Minuten beschränkt. Eine telefonische Terminabstimmung ist vorab notwendig. Ebenso haben Sie auch die Möglichkeit, virtuell im Rahmen der Bürgersprechstunden Ihre Fragen, Anregungen oder Mitteilungen anzubringen und mit Bürgermeister Werner Endres in Kontakt zu treten. Den entsprechenden Zugangslink erhalten Sie nach Anmeldung im Sekretariat per E-Mail zugeschickt. Die vorab telefonische Terminvereinbarung oder die Anforderung des Zugangs-codes für die digitale Sprechstunde können Sie im Sekretariat unter Telefon 08374/58200 vornehmen.

# **Senioren-Mittagstisch am 13. Juni 2022 mit „Aktuelles aus der Gemeinde– Jetzt anmelden“!**

Jetzt ist es wieder soweit – nach der großartigen Resonanz in den vergangenen Jahren möchte die Bürgerstiftung Dietmannsried im Allgäu zusammen mit dem Markt Dietmannsried nun nach der Corona bedingten Pause die Senioren-Mittagstische fortsetzen.

Getreu dem bekannten Motto „Zusammen isst man besser als allein“ möchten wir Sie zum nächsten Senioren-Mittagstisch einladen. Nach dem gemeinsamen Essen werden an diesem Senioren-Mittagstisch Erster Bürgermeister Werner Endres und der Vorsitzende des Stiftungsrates Günter Schiebel über aktuelle Gemeindethemen informieren. Vertreter der Vereine bedanken sich bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und fragten hinsichtlich der Terminverwaltung des Veranstaltungskalenders mittels App nach.

Der elfte Senioren-Mittagstisch findet am **Montag, 13. Juni 2022, um 12:00 Uhr in der Festhalle in Dietmannsried** statt. Für alle Ortsteile wird wiederum ein kostenloser Fahrservice mit folgenden Abfahrtsorten angeboten:

*11:30 Uhr            Schrattenbach Gasthof Goldener Hirsch*

*11:40 Uhr            Probstried Gasthof Hirsch*

*11:40 Uhr            Reicholzried Gasthaus Rössle*

*11:45 Uhr            Überbach Bushaltestelle*

*11:50 Uhr            Feuerwehrhaus Dietmannsried*

Rückfahrt gegen 15:30 Uhr

Zu diesem Senioren-Mittagstisch wird ein Menü aus Flädlesuppe, Putengeschnetzeltes mit Champignons, Gemüse und Reis zu einem Gesamtpreis von 6,00 Euro angeboten.

Die Vertreter der Bürgerstiftung Dietmannsried im Allgäu sowie die Marktgemeinde würden sich über die Teilnahme aller „Senioren“ und „Junggebliebenen“ freuen.

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung im Sekretariat des Rathauses, Zimmer 13, Frau Sonja Markmiller oder Frau Simone Löhrmann, Telefon 08374/5820-10 oder 08374/5820-12 bis zum **Mittwoch, 08. Juni 2022** entgegen.

# **Gemeindekanzlei Probstried**

In der Gemeindekanzlei in Probstried findet vom 02.06.2022 bis 23.06.2022 kein Parteiverkehr statt. Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten.

# **Termine für die Müllabfuhr in Dietmannsried, Probstried, Reicholzried, Schrattenbach und Überbach**

**Biotonnenleerung:**

Am Donnerstag, den 09. Juni 2022, in Probstried, Reicholzried, Schrattenbach und Überbach. Am Freitag, den 10. Juni 2022, in Dietmannsried, Atzenberg, Vockenthal, Kusters, Gfällmühle, Langenzell. Die Abfuhrtermine können im Internet unter [www.zak-kempten.de](http://www.zak-kempten.de) Aktuelles, Termine, Abfuhrpläne abgerufen werden.

# **Bürgerversammlungen 2022 – Zusammenfassung Anregungen**

In den vorausgegangenen Ausgaben konnten wir Sie über die Inhalte der Bürgerversammlungen 2022 informieren. In diesem Zusammenhang möchten wir uns nochmals bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die große Beteiligung und das Engagement bedanken. In der letzten Sitzung des Gemeinderates befasste sich dieser noch mit den einzelnen Anfragen, die wir mit der heutigen Ausgabe nochmals zusammenfassen möchten:

# **Bürgerversammlung Reicholzried**

Für die jetzige Planung des Geh- und Radweges an der Kreisstraße wurde angefragt, ob dieser bis Heusteig vorgesehen ist. Dies konnte im Rahmen der Versammlung bejaht werden. Im Hinblick auf den Sachvortrag zur Heizungsumrüstung wurden Fragen zur Einkaufsgemeinschaft und zu einem Nahwärmenetz gestellt. Die Anordnung der Container an der Wertstoffinsel Reicholzried sollte geprüft und verbessert werden. Vertreter der Vereine bedanken sich bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und fragten hinsichtlich der Terminverwaltung des Veranstaltungskalenders mittels App nach.

# **Bürgerversammlung Probstried**

Im Rahmen der Diskussion wurde der Wunsch geäußert, eine Markierung im Mühlenweg hinsichtlich „Tempo 30“ vorzunehmen. Von einem weiteren Bürger wurde dargelegt, dass für das derzeit laufende Genehmigungsverfahren zum Kiesabbau in Pfaffenhofen die Gemeinde eine negative Stellungnahme abgeben möchte. Erster Bürgermeister Werner Endres erläutert in diesem Zusammenhang die beabsichtigte Stellungnahme der Gemeinde.

# **Bürgerversammlung Überbach**

Im Rahmen der Versammlung wurde auf die fehlende Asphaltierung an der Autobahnbrücke A 7 sowie auf diverse Straßenschäden eingegangen. Ebenso wurde für die Nachfolgenutzung des Feneberg-Gebäudes ein weiterer Vorschlag eingebracht. Von einem Bürger wurde die „Taubenplage“ angesprochen und entsprechende Maßnahmen hinterfragt. Im Sachvortrag zu den energiepolitischen Maßnahmen der Gemeinde hinsichtlich Freiflächen-PV und Windenergie wurde die Festsetzung der Standortanalyse aus dem Jahre 2012 angesprochen. Die Flächeneinstufung für landwirtschaftliche Flächen sollte nach seiner Meinung überprüft werden. Diesbezüglich wurde von Ersten Bürgermeister Werner Endres nochmals erläutert, wie die unterschiedlichen Festsetzungen bezüglich des regionalen Planungsverbands und der eigenen Potentialanalyse erfolgt sind.

# **Bürgerversammlung Dietmannsried**

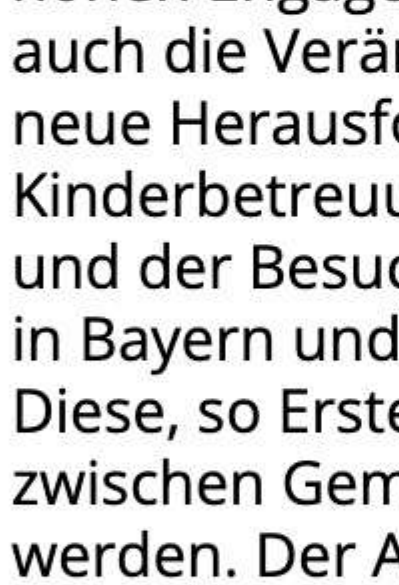
Im Rahmen der Diskussion wurde vom Kirchenpfleger die Sichtweise und der Sachstand der Kirchenverwaltung zur neuen Ortsmitte erläutert. Gleichzeitig verwies ein weiterer Bürger auf die Veröffentlichung in der Allgäuer Zeitung. Von einer Bürgerin wurde angeregt, dass nun schon seit Jahrzehnten diskutierte Thema „Neubau Pfarrsaal“ tatsächlich in die Tat umzusetzen und das vorliegende Planungskonzept voranzutreiben.

# **Bürgerversammlung Schrattenbach**

Für die Konzentrationsfläche der Windräder wurde nachgefragt, inwieweit bereits die mögliche Anzahl weiterer Windräder bekannt ist. Erster Bürgermeister Werner Endres erläuterte, dass diesbezüglich noch keine Aussage getroffen werden kann. Hinsichtlich der Planungen der neuen Ortsmitte Dietmannsried gab es weitere Wortmeldungen sowie einen Vorschlag, den neuen Pfarr- und Bürgersaal am Biergarten des Gasthofes Bären zu platzieren. Für die Freizeitanlage in Schrattenbach wurde zur besseren Beschattung eine weitere Baumpflanzung gewünscht. Hinsichtlich den Ausführungen zum ÖPNV bat eine Bürgerin zu prüfen, inwieweit die Fahrabfolge geändert werden kann. Ein weiterer Antrag bezog sich auf das Genehmigungsverfahren für ein Bauvorhaben. Der Marktgemeinderat hat sich mit den Anregungen in der letzten Sitzung befasst und den Beschlussvorschlägen der Verwaltung zugestimmt. Aufgrund des guten Besuches wird der Rhythmus der Bürgerversammlungen beibehalten. Die nächsten Bürgerversammlungen werden somit im April 2023 terminiert.

# **25 Jahre Kindergarten Schrattenbach – 25 Jahre WIR!**

Ganz im Zeichen der Kinder, des Feierns und des Lachens stand das Jubiläum zum 25jährigen Bestehen des Kindergartens St. Nikolaus in Schrattenbach. Bereits der Festzug zeigte aufgrund der vielen Ehrengäste die Verbundenheit zur Einrichtung und die Verbundenheit der Ortsgemeinschaft. Zahlreiche Festgäste, Bürgerinnen und Bürger, ehemalige Kindergartenkinder nutzten die Gelegenheit, um gemeinsam zu feiern und den Festtag im Sinne des „WIR“ zu beginnen.



Den Festgottesdienst, welcher von Benefiziat Ambros Alisa zelebriert wurde, gestalteten die Kindergartenkinder, der Kinderchor sowie die Musikschüler der Musikkapelle Schrattenbach sehr eindrucksvoll. Inhalt des Gottesdienstes waren die Gemeinsamkeit und die festen Werte für die Kinder sowie für die Dorfgemeinschaft.



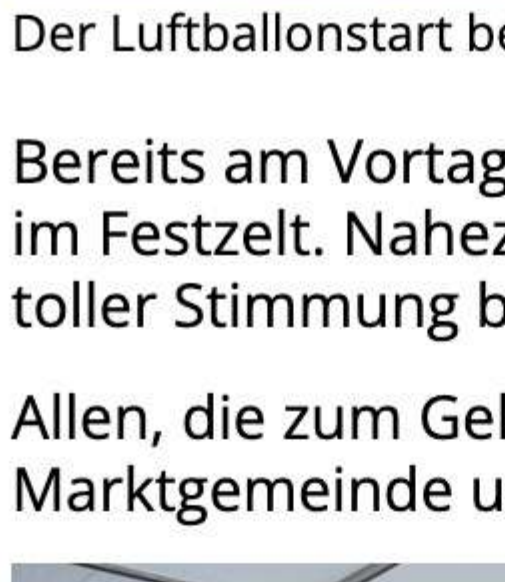
Das Jubiläum begann mit einem festlichen Gottesdienst von Pfarrer Alisa, den Kindern, dem Kinderchor und Ausbildungsschülern der MK Schrattenbach

In einem Sketch begrüßten Erster Bürgermeister Werner Endres sowie das Team des Kindergartens St. Nikolaus die Festgäste. In einer nachgestellten Teinsitzung wurden die Vorbereitungen für den Festtag humorvoll in der Begrüßungs- und Festworte des Bürgermeisters eingebunden. Im Rahmen der Festansprache wurde erwähnt, dass viel Überzeugungsarbeit im Jahre 1991 notwendig war, um den Kindergarten letztendlich zu bekommen. Geprägt war diese Zeit, so Erster Bürgermeister Werner Endres, von dem hohen Engagement des Kindergartenfördervereins und den jeweiligen Beteiligten. Aber auch die Veränderungen des Rechtsrahmens stellten die Einrichtung immer wieder vor neue Herausforderungen. Mit der Einführung des Bayerischen Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetzes zum 01. August 2005 wurde das Wahlrecht der Eltern gestärkt und der Besuchsgrad gerade der Kinder zwischen drei und sechs Jahren verdoppelt sich in Bayern und stellte auch die Einrichtung in Schrattenbach vor ganz neue Aufgaben. Diese, so Erster Bürgermeister Werner Endres, konnten immer im guten Zusammenspiel zwischen Gemeinde, pädagogischem Personal und den Bürgerinnen und Bürgern gelöst werden. Der Anbau im Jahre 2019/2020 richtete die Einrichtung zukunftsfähig aus und bietet nun 44 Kindern Platz zur Betreuung.



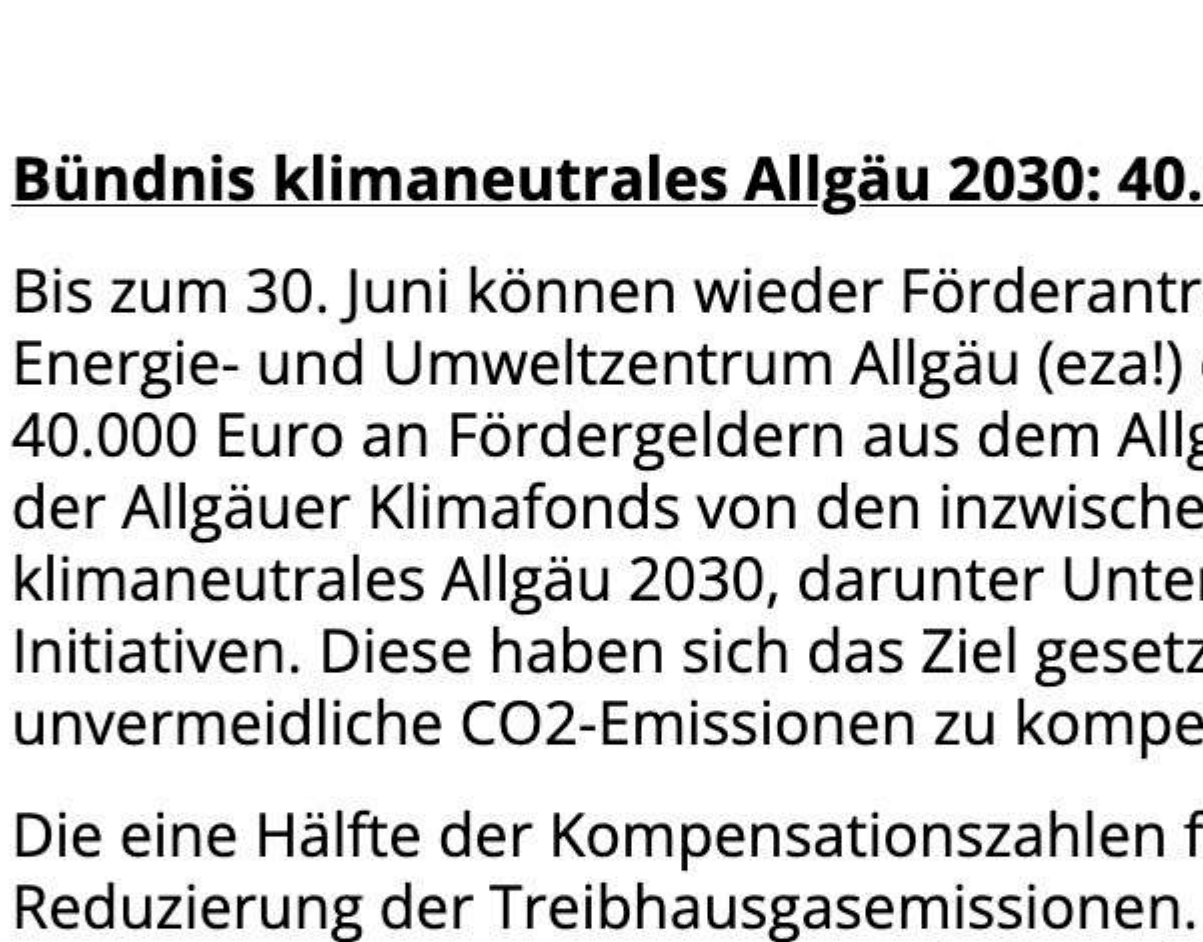
Ein Zeichen des WIR - Bürgermeister und das Team der Einrichtung - bei den Grußworten

Stellvertretender Landrat Norbert Meggle überbrachte die Grüße des Landkreises und betonte die Wichtigkeit der Einrichtungen vor Ort. Zum Schluss der Festansprachen überreichte Erster Bürgermeister Werner Endres dem Team Stifte, um weiterhin das „WIR“ mit den Kindern zu zeichnen; ebenso wurde der Einrichtung ein „übergroßer“ Stift als Jubiläumsgabe überreicht. Die Leiterin der Einrichtung, Anne Natterer, überreichte ihren Mitarbeiterinnen jeweils Blumen und Ersten Bürgermeister Werner Endres ein „Festtags-TShirt“ als Zeichen der großen Verbundenheit und der guten Zusammenarbeit.

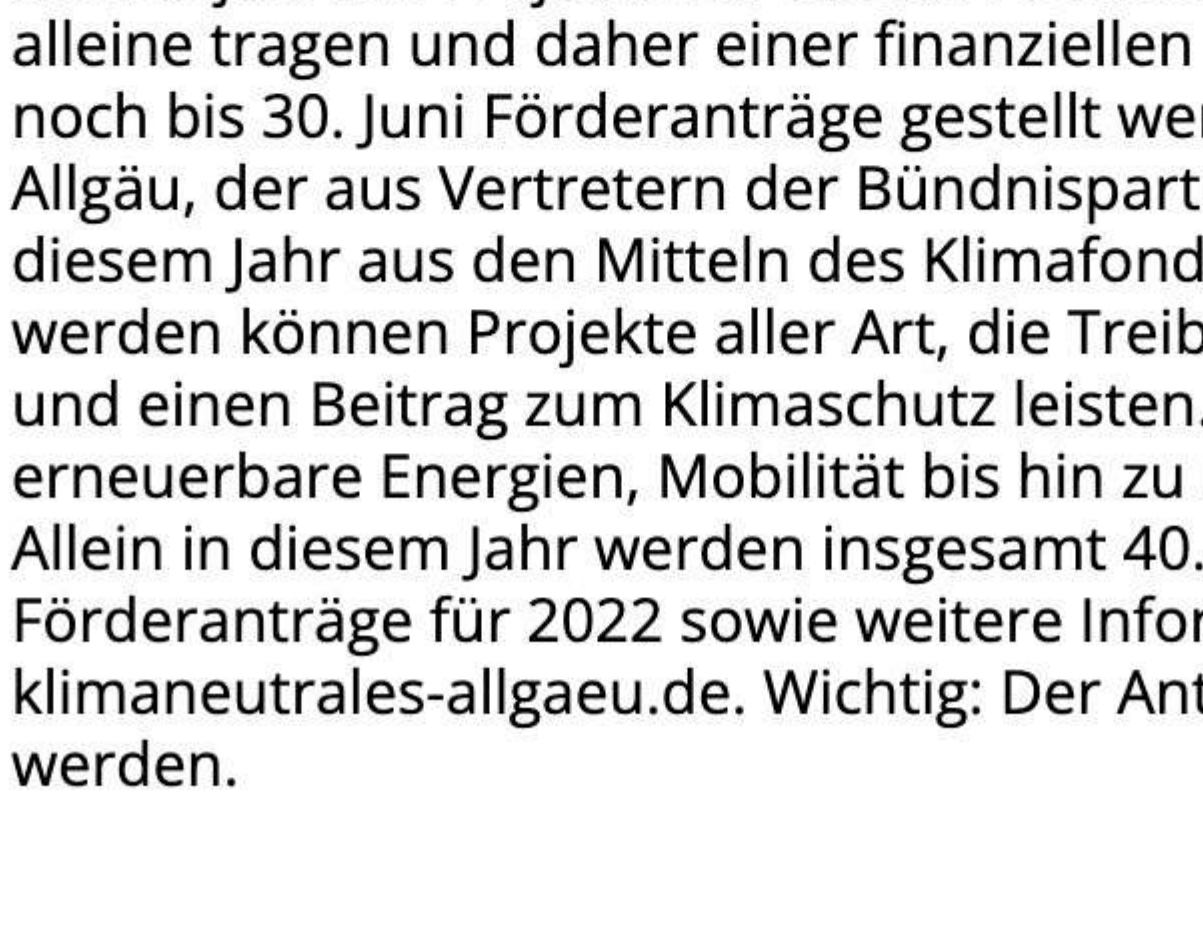


Viele Stifte gabs um auch weiterhin das WIR zu zeichnen und zu leben

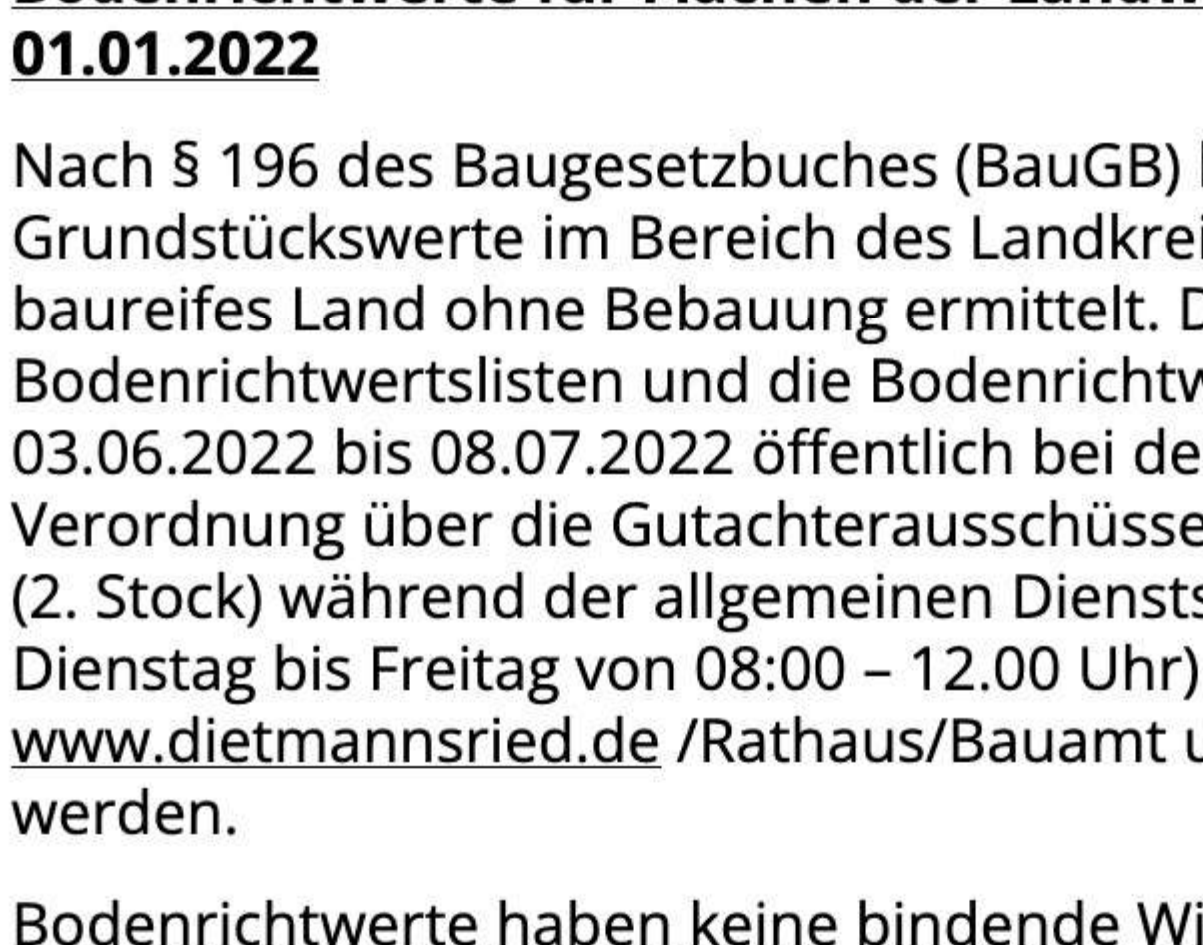
Im Laufe des Tages konnten die Besucher Vieles erleben: Neben dem Tag der offenen Tür gab es viele Attraktionen für Kinder, angefangen von Spielen, Buttons selber gestalten bis hin zu Fahrten mit dem Feuerwehrauto. Die Bewirtung des Jubiläumstages übernahmen die Ortsvereine von Schrattenbach, welchen an dieser Stelle ein großer Dank für die Unterstützung und dem Engagement gilt. Mit einem gemeinsamen Luftballonstart klang ein wunderschöner Geburtstag aus.



Der Broadway Joe brachte nicht nur die Kinder in Stimmung



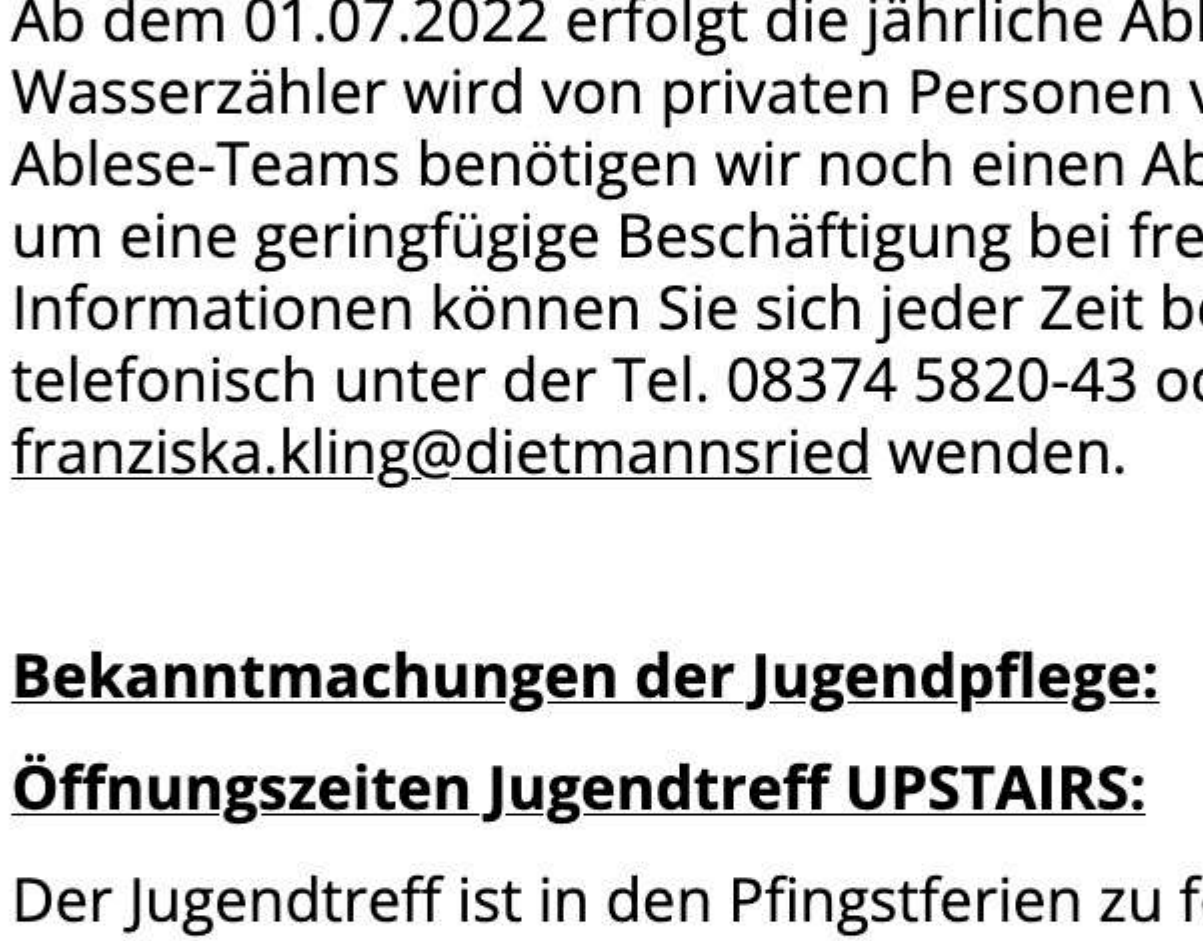
Große Spannung bei der Märchenerzählerin



Der Luftballonstart beendete ein tolles Jubiläumswochenende

Bereits am Vortag veranstaltete die Musikkapelle Schrattenbach das traditionelle Dorffest im Festzelt. Nahezu ein Altaktalt nach Maß zur Geburtstagsfeier mit vollem Festzelt und toller Stimmung bis weit in die Nacht hinein.

Allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, nochmals den herzlichen Dank der Marktgemeinde und dem Team des Kindergartens St. Nikolaus in Schrattenbach.



Ein Tag des WIR - und alle machten mit

# **Bündnis klimaneutrales Allgäu 2030: 40.000 Euro für regionale Klimaschutzprojekte**

Bis zum 30. Juni können wieder Förderanträge für neue Klimaschutzprojekte beim Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!) eingereicht werden. Für diese Projekte stehen 40.000 Euro an Fördergeldern aus dem Allgäuer Klimafonds zur Verfügung. Gespeist wird der Allgäuer Klimafonds von den inzwischen 103 Mitgliedern des Bündnisses klimaneutrales Allgäu 2030, darunter Unternehmen, Kommunen, Schulen, Vereine und Initiativen. Diese haben sich das Ziel gesetzt, den Energieverbrauch zu reduzieren und unvermeidliche CO2-Emissionen zu kompensieren.

Die eine Hälfte der Kompensationszahlen fließt dabei in internationale Projekte zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen. Der andere Teil kommt Klimafonds Allgäu zugute. Bürger:innen, Vereine, Schulen, aber auch Kommunen oder Unternehmen können einmal jährlich Projekte für diesen Fonds einreichen, die sich wirtschaftlich nicht von alleine tragen und daher einer finanziellen Unterstützung bedürfen. Für 2022 können noch bis 30. Juni Förderanträge gestellt werden. Dazu entscheidet der Klimabeirat Allgäu, der aus Vertretern der Bündnispartner besteht, welche Projekte in welcher Höhe in diesem Jahr aus den Mitteln des Klimafonds Allgäu bezuschusst werden. Gefördert werden können Projekte aller Art, die Treibhausgasemissionen reduzieren oder einsparen und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Dazu zählen beispielsweise Projekte rund um erneuerbare Energien, Mobilität bis hin zu Bildungsarbeit oder Biodiversitätsmaßnahmen. Allein in diesem Jahr werden insgesamt 40.000 Euro an regionale Projekte verteilt. Die Förderanträge für 2022 sowie weitere Informationen gibt es unter [www.buendnis-klimaneutrales-allgaeu.de](http://www.buendnis-klimaneutrales-allgaeu.de). Wichtig: Der Antrag muss bis spätestens 30. Juni eingereicht werden.

# **Bekanntgabe der Bodenrichtwerte für Baugrundstücke (ohne Bebauung) und Bodenrichtwerte für Flächen der Landwirtschaft – Grünland - zum Stichtag 01.01.2022**

Nach § 196 des Baugesetzbuches (BauGB) hat der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Bereich des Landkreises Oberallgäu die Bodenrichtwerte für baureifes Land ohne Bebauung ermittelt. Die Erläuterungen zu den Bodenrichtwerten, die Bodenrichtwertslisten und die Bodenrichtwertkarten werden nun einen Monat lang vom 03.06.2022 bis 08.07.2022 öffentlich bei der Gemeinde ausgelegt (§ 12 Abs. 2 der Verordnung über die Gutachterausschüsse). Sie können in diesem Zeitraum im Zimmer 25 (2. Stock) während der allgemeinen Dienststunden (Montag von 08.00- 18.00 Uhr und Dienstag bis Freitag von 08:00 – 12.00 Uhr) oder auf unserer Homepage unter [www.dietmannsried.de](http://www.dietmannsried.de) /Rathaus/Bauamt unter dem Reiter „Bodenrichtwerte“ eingesehen werden.

Bodenrichtwerte haben keine bindende Wirkung, sodass aus ihnen keine Rechtsansprüche abgeleitet werden können. Sie sind in erster Linie Orientierungsdaten und dienen zur Verbesserung der Transparenz des Grundstücksmarktes. Auskunft über die Bodenrichtwerte erteilt die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses beim Landratsamt Oberallgäu in Sonthofen, Oberallgäuer Platz 2, Zimmer 3.30, Tel. Nr. 08321-612471 bzw. -612473.

Bei Bedarf können Antragsberechtigte ein Gutachten des Gutachterausschusses für Grundstückswerte beantragen oder ein Gutachten eines Bewertungssachverständigen einholen

# **Der Markt Dietmannsried sucht eine(n) Wasserableser/in**

Ab dem 01.07.2022 erfolgt die jährliche Ablesung der Wasserzähler. Das Ablesen der Wasserzähler wird von privaten Personen vorgenommen. Zur Verstärkung unseres Abolese-Teams benötigen wir noch einen Ableser (m/w/d) in Dietmannsried. Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung bei freier Zeiteinteilung. Bei Interesse oder für weitere Informationen können Sie sich jeder Zeit beim Markt Dietmannsried bei Frau Kling telefonisch unter der Tel. 08374 5820-43 oder per E-Mail an [franziska.kling@dietmannsried](mailto:franziska.kling@dietmannsried) wenden.

# **Bekanntmachungen der Jugendpflege:**

# **Öffnungszeiten Jugendtreff UPSTAIRS:**

Der Jugendtreff ist in den Pfingstferien zu folgenden Zeiten geöffnet: Mittwoch, 08.06.2022 18.00 Uhr- 21.00 Uhr, Freitag, 10.06.2022 16.00 Uhr- 20.00 Uhr, Mittwoch, 15.06.2022 18.00 Uhr- 21.00 Uhr. Am Freitag, den 17.06.2022 bleibt der Jugendtreff geschlossen! Willkommen sind alle Jugendliche ab 12 Jahre!

# **Öffnungszeiten Büro Jugendpflege:**

Das Büro bleibt vom 07.06.2022- 17.06.2022 geschlossen. Ab Montag 20.06.2022 hat das Büro wieder Montag- Freitag von 09.00 Uhr- 11.00 Uhr geöffnet. Telefon: 08374-582020 / Email: [jugend@dietmannsried.de](mailto:jugend@dietmannsried.de)

# **Kidstreff für Schulkinder bis einschließlich 12 Jahre:**

Der nächste Kidstreff findet am Montag, den 20.06.2022 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Jugendtreff „Upstairs“ Krugzellerstr.3, 87463 Dietmannsried statt. Willkommen sind alle Schulkinder bis 12 Jahre!